

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Mobilitätsprogramm	SEMP (Erasmus)	
Partneruniversität	Università degli Studi di Firenze	
Semester	Wintersemester 2017	
Besuchtes Studienfach	Politikwissenschaften	Studienstufe: BA
Name und E-Mail fakultativ	Jessica Marti	

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	<p>Ich blicke auf ein unvergessliches Semester in der toskanischen Hauptstadt zurück. Ein Semester mit vielen tollen wertvollen Begegnungen, mit der Möglichkeit, meine Italienischkenntnisse zu verbessern, mit einem diversen und interessanten Kursangebot und nicht zuletzt mit der Gelegenheit, Italien zu bereisen. Ein Naherlebnis der „dolce vita“, dessen Entspanntheit und Lockerheit früher oder später jeden überkommt. Mein Aufenthalt in Florenz war eine Bereicherung in allen denkbaren Facetten, den ich in bester Erinnerung behalten werde.</p>
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	<p>Ich bin drei Tage vor Semesterbeginn angereist. Wer kann, dem empfehle ich jedoch, schon vorher anzureisen. Viele Erasmusstudenten reisen mehrere Wochen vorher an, weshalb auch schon vor Studienbeginn viele Events stattfinden, bei denen erste Kontakte geknüpft werden können. Angereist bin ich bequem mit dem Zug in 6.5h von Basel aus.</p> <p>Die Einreiseformalitäten betreffend, muss lediglich ein Codisce Fiscale beantragt werden, was grundsätzlich einer Steuernummer gleicht, die für die Immatrikulation an der Universität benötigt wird und gegebenenfalls auch für andere Verträge (Wohnen, Handy) verlangt werden kann. Das Ausstellen des Codisce Fiscales ist unkompliziert. Man muss dazu mit einer Kopie der ID oder des Passes und einem Passfoto in das sich im Zentrum befindende Büro Agenzia Delle Entrate Direzione Regionale Toscan“ hingehen und erhält das gewünschte Dokument direkt vor Ort. Wie bei allen administrativen Angelegenheiten in Italien jedoch, bedarf es einer gesunden Portion Geduld.</p>
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	<p>Was die Zimmersuche angeht, empfehle ich, früh genug mit der Suche zu beginnen! Gerade wer sich eine möglichst zentrale Lage wünscht, sollte die Unterkunftssuche nicht unterschätzen. Von der Universität aus werden keine Unterkunftsplätze angeboten. Wohnungsanzeigen finden sich auf Internetseiten wie subito.it / easystanza.it oder housinganywhere.com. Auch in den diversen Universitätsgebäuden finden sich Offerten an den Aushängebrettern. Auf Facebook existieren ebenfalls Gruppen, in denen regelmässig Zimmeranzeigen hochgeladen werden. Allerdings ist Vorsicht geboten, Betrugsfälle auf den angegebenen Seiten sind leider keine Seltenheit. Daher immer alle Mietkonditionen sowie Details zur Kündigung und Check-In verlangen, bevor die Depositzahlung getätigt wird! (In den meisten Fällen existiert kein richtiger Vertrag, weil es sich oft um untervermietende Studierende handelt, die den administrativen Aufwand umgehen möchten.)</p>
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	<p>In Florenz gibt es mehrere Universitätsgebäude. Die grösseren Fakultäten befinden sich eher ausserhalb der Stadt. Der Campus Novoli, der Sozial-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften beherbergt, befindet sich im Nordwesten der Stadt und ist etwa eine halbstündige Busfahrt vom historischen Stadtzentrum entfernt. Die Busse sind jedoch nicht</p>

	zuverlässig, es gibt des Öfteren Streiks und Verspätungen. Im 2018 soll zusätzlich eine Tramlinie eingeweiht werden, die den Bahnhof S.M.N. mit Novoli verbindet. Wer gerne etwas unabhängiger von den Verkehrsmitteln sein möchte, kann sich für 50-80 Euros ein Fahrrad kaufen.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Meine Kurse waren allesamt auf Englisch. Sprachnachweise musste ich keine vorweisen.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	Der Campus in Novoli besteht aus neun nahe beieinander gelegenen Gebäuden. Fünf Minuten vom Campus entfernt, befindet sich ein Shoppingcenter mit Supermarkt, Kino und anderen Einkaufsmöglichkeiten.
Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen	Den Austauschstudierenden steht ein kostenloser Sprachkurs à 30 Stunden zu. Die meisten Lehrer sind sehr bemüht, weshalb sich ein regelmässiges Hingehen definitiv lohnt. Es werden Kurse auf den Sprachlevels A1-B2 angeboten. Einziger Kritikpunkt ist, dass die Anfängerkurse bereits im September starten, während die Kurse B1 und B2 in meinem Fall erst Mitte November begannen.
Studieren an der Universität Kursinhalte, ECTS, Anrechnungen, Prüfungen	Das Kursangebot der Politikwissenschaftlichen Fakultät war breit gefächert und eignete sich daher gut, um Einblicke in noch wenig bekannte Themengebiete zu erlangen. Was die Prüfungsform anbelangt, darf meistens zwischen mündlich und schriftlich ausgewählt werden.
Betreuung an der Universität Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte	Die Betreuung an der Universität war soweit gut. Alle nötigen Informationen werden per Mail mitgeteilt und bei Unklarheiten erhält man in der Regel rasch Antwort. Wer persönlich beim Office vorbeigehen möchte, sollte das jedoch immer genug früh einplanen, da die Büroöffnungszeiten unüblich sind und auch immer wieder variieren.
Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen	Die Zimmerpreise bewegen sich im Spektrum von etwa 400-550 Euro. In der Mensa kann man für 4.50 Euro Mittagessen. Für Handyabonnemente finden sich gute Angebote für 10 Euro im Monat. Monatskarten für die öffentlichen Verkehrsmittel kosten um die 25 Euro.
Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur	Neben der grossen Palette an sehenswerten Museen und Kirchen, finden regelmässige Vintage-, Essens-Festivals und Märkte statt. Ausserdem werden Spezialvorstellungen in Kinos und Theatern, sowie Kochkurse und Walking Tours angeboten. Daneben gibt es verschiedene Erasmusorganisationen, die regelmässig Wochenendausflüge, Aperitivos und Museumstouren zu relativ günstigen Preisen offerieren.
Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern	Die Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Organisation im Allgemeinen war in Florenz meiner Erfahrung nach weniger gut. Die Kursinhalte waren jedoch interessant und auch das Preis-Leistungs-Angebot in der Mensa sehr attraktiv. Was mir in Florenz besonders gut gefiel, war die lockere Atmosphäre und die Auswahl mehrerer Kaffees auf dem Campus, vom Kaffee selber ganz zu schweigen.
Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?	Ich sehe die Austauschprogramme zwischen Universitäten als wertvolle Gelegenheiten an, um Erfahrungen in einem neuen kulturellen und sozialen Umfeld zu sammeln, in eine neue Sprache einzutauchen, neue Bekanntschaften zu schliessen und sich nicht zuletzt auch persönlich weiter zu entwickeln. Es wäre also schade, eine solch tolle Möglichkeit nicht in Anspruch zu nehmen. Nicht zuletzt, weil punkto Organisation zwischen den Partneruniversitäten bereits alles abgewickelt ist und der zusätzliche Aufwand daher kleingehalten wird. Die Sprache, das mediterrane Klima und überhaupt der italienische Lifestyle haben mich dazu bewogen, nach Florenz zu gehen.
Dauer	<input type="checkbox"/> zu kurz <input type="checkbox"/> zu lang <input checked="" type="checkbox"/> genau richtig